

Regenerationssystem



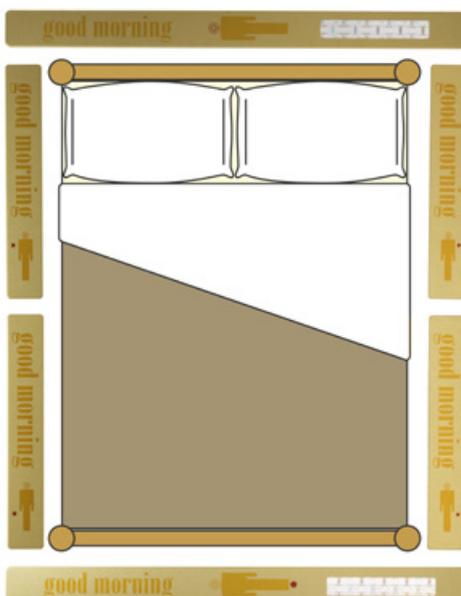
LUNA NIGHT hilft, durch gezielte Informationen an das vegetative Nervensystem, den Schlaf zu regeln, dass Sie jeden Tag erholt erleben können.

- es bewirkt eine Harmonisierung biologischer Prozesse des Körpers
- es verhilft zu gesundem und tiefen Schlaf
- Vorbeugung von energetischer Erschöpfung (Burn-Out und Depression)
- unterstützt die Produktion von Melatonin, Serotonin und Cortisol

ANWENDUNG:

LUNA NIGHT wird auf den Bettrahmen oder den Lattenrost montiert, wobei auf die Anordnung, die auf den einzelnen Metall-Leisten aufgedruckt ist, Folge zu leisten ist. Jedem Körperbereich ist eine Leiste zugeordnet (Kopf, Füße, Oberkörper und Unterkörper). Die darauf codierte Information erzeugt ein morphogenetisches Feld, das dem Körper gezielt jene Information vermittelt:

der „re-balancing Effekt“ sorgt für einen erholsamen Schlaf und ein ausgeruhtes, angenehmes Erwachen. Wer viel auf Reisen ist sollte es besser nicht fix ankleben, sondern nur unter die Matratze legen, so dass es jederzeit mit auf Reisen eingepackt werden kann.



ANWENDUNGSDAUER: LUNA NIGHT kennt keine zeitliche Begrenzung.

6 Komponenten für drei Körperzonen:

Kopf-Zone:

Kleben Sie bitte die lange Komponente, mit dem rot gekennzeichneten Kopf, oben mittig auf den Bettrahmen oder den Lattenrost.

Länge: 25,3cm, Breite 2cm

Körper-Zone:

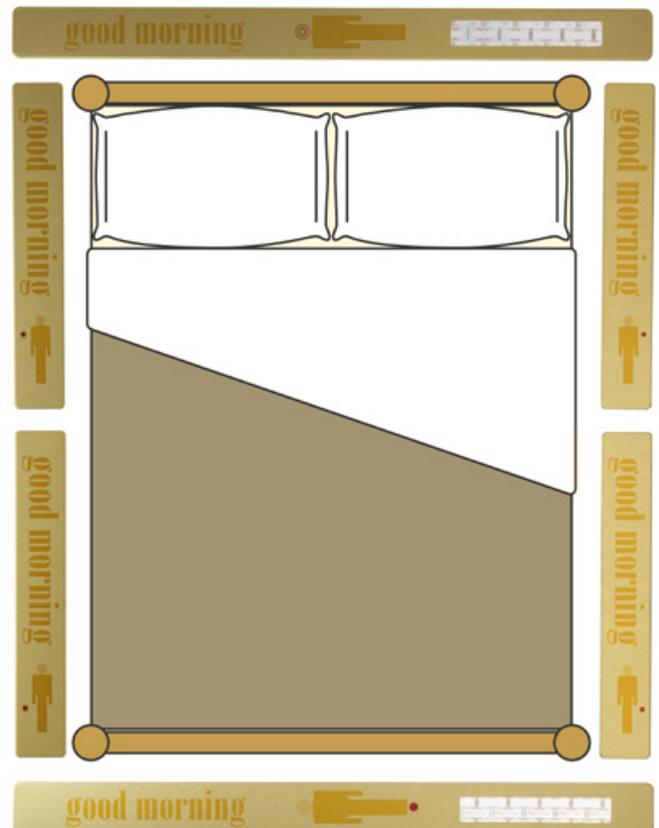
kleben Sie bitte rechts und links je zwei der kurzen Komponenten, mit den rot gekennzeichneten Ober- und Unterarme, bzw. Ober- und Unterbeine, an die entsprechende Stelle auf den Bettrahmen oder den Lattenrost.

Länge: 12,6cm, Breite 2cm

Fuß-Zonen:

kleben Sie bitte die lange, rot gekennzeichnete, Fuß-Komponente mittig auf den Fußteil des Bettrahmens oder des Lattenrostes.

Länge: 25,3cm, Breite 2cm



NEBENWIRKUNGEN

Es sind uns keine Nebenwirkungen bekannt; da es sich aber um Informationen handelt, die den Körper in einer nächtlichen Regenerationsphase begleiten sollen, ist es ratsam auf ausgewogene Ernährung zu achten, den Konsum von Tee, Kaffee und Alkohol einzuschränken. Damit optimiert man die erwünschte Wirkung.

Wenn der Nutzer über eine lange Zeit keinen geregelten und gesunden Schlaf hatte, kann es sein, dass die erste Zeit von Unruhe und träumen gekennzeichnet ist, bis sich der Körper allmählich regeneriert hat.

